

AG Ökostation

Freiland-Versuchsfläche Ökostation Billetal
Leitung: Tobias Voß - tobias.voss@hansa-schule.net



Die „Ökostation Billetal“ ist eine Wiese, die der Schulverein des Hansa-Gymnasiums gepachtet hat und von der Schule gepflegt wird. Auf einem Teil der Wiese wird seit 1991 regelmäßig gemäht, um die typischen Artenvielfalt einer solchen Feuchtwiese zu erhalten. Dort, wo nicht gemäht wird, dominieren andere Pflanzenarten die Lebensgemeinschaft (Biozönose). Wird die Wiese sich selbst überlassen, würde sich Wald ansiedeln, wie das im hinteren Teil der Fall ist. Daher wird die Wiese nicht nur gemäht, sondern auch ein Pflegeschnitt beim Gehölz durchgeführt. Die natürliche Veränderung (Sukzession) in ihren Stadien zu zeigen und die vorherrschende Artenvielfalt zu untersuchen, sind die Ziele der Versuchsfläche als Lernort für Schülerinnen und Schüler am Hansa.